

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 85106960.9

(51) Int. Cl.³: **H 01 H 33/66**
H 01 H 33/24

(22) Anmeldetag: 05.06.85

(30) Priorität: 24.09.84 DD 267532

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
09.04.86 Patentblatt 86/15

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 12.10.88

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE FR LI NL SE

(71) Anmelder: **VEB "Otto Buchwitz"**
Starkstrom-Anlagenbau Dresden
Industriegelände Postschliessfach 360
DDR-8060 Dresden(DD)

(72) Erfinder: **Böhme, Klaus, Dr.-Ing.**
Bodenbacher Strasse 135 a
DD-8045 Dresden(DD)

(72) Erfinder: **Beyer, Wolfgang, Dr.-Ing.**
Karl-Liebknecht Strasse 8
DDR-8122 Radebeul(DD)

(72) Erfinder: **Seibt, Günter**
Ho-Chi-Minh-Strasse 14
DDR-8010 Dresden(DD)

(74) Vertreter: **Patentanwälte Beetz sen. - Beetz jun. Timpe -**
Siegfried - Schmitt-Fumian
Steinsdorfstrasse 10
D-8000 München 22(DE)

(54) **Vollfeststoffisolierter Vakuumschalter.**

(57) Die Erfindung betrifft einen Vakuumschalter mit zwei Anschlüssen und einem Isoliergehäuse, das einen geerdeten Belag trägt und in seinem Inneren eine Vakuumschaltkammer aufweist, wobei sich zwischen der Vakuumschaltkammer 1 und dem Isoliergehäuse 12, 13 mit Metallbelag 14 Gas befindet. Der Vakuumschalter ist dadurch gekennzeichnet, daß im Isoliergehäuse 12, 13 zwei Steuerelektroden 19, 22 axial versetzt angeordnet sind, die sich auf dem Potential der Anschlüsse befinden. Darüber hinaus ist eine zusätzliche dritte Steuerelektrode 20 im Isoliergehäuse 12, 13 vorgesehen, die im Bereich der Schaltkammer liegt und ein Zwischenpotential zwischen dem Anschlußpotential und Erdpotential annimmt.

Durch diese Konzeption werden örtlich extrem hohe Feldstärken bei zugleich raumsparender Bauweise vermieden. Ferner treten im Bereich des Gases zwischen der Vakuumschaltkammer 1 und dem Isoliergehäuse 12 und 13 keine Teilentladungen auf, was zu erheblich höherer Betriebssicherheit führt.

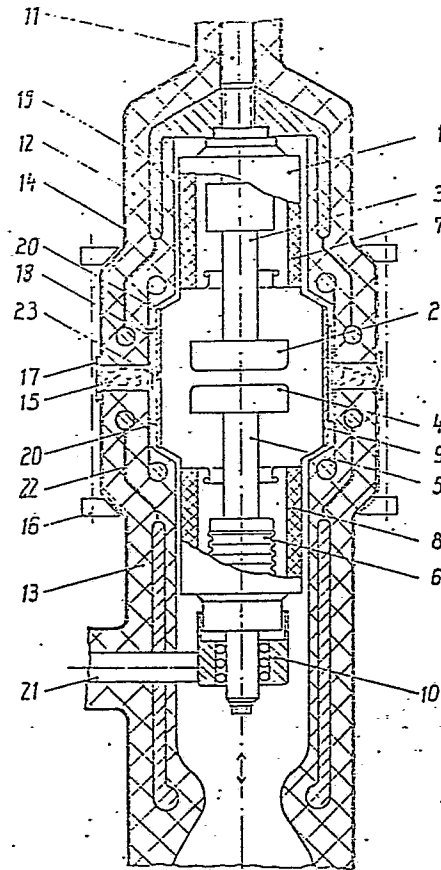


Fig. 1



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0176665

Nummer der Anmeldung

EP 85 10 6960

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Y	DE-C- 603 883 (BBC) * Ansprüche 1,2; Figur * ---	1-3	H 01 H 33/66 H 01 H 33/24
Y	FR-A-2 204 873 (K.K. MEIDENSHA) * Seite 4, Zeilen 33-38; Figuren 1-6 * ---	1-3	
A,D	ELEKTRIE, Band 28, Nr. 10, 1974, Seiten 533-538, Veb Verlag Technik, Berlin, DE; K. BÖHME: "Die optimierten feststoffisolierten 36-kV-Schaltzellen vom Typ ASIF 36" * Seite 534, Absatz 3 - Seite 535 * ---	1	
A,D	DE-A-2 322 372 (SIEMENS) ---		
A,D	DE-A-2 240 106 (G.E.C.) ---		
A,D	JP-B-55 005 651 -----		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			H 01 H 33/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 19-07-1988	Prüfer OVERDIJK J.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	